

Freischütz

155

Cavatine der Agathe: Und ob die Wolke sie verhülle

Adagio

Weber

35.

p dolce

Und ob die Wol - ke sie ver - hül - le, die Son - ne bleibt am Himmels - zelt, es waltet

dort ein heil - ger Wil - le, nicht blin - dem Zu - - fall dient die Welt.

Das Au - ge, e - wig rein und klar, nimmt al - ler We - sen lie - bend wahr, das Au - ge,

e - wig rein und klar, nimmt al - - - - - ler We - sen lie - bend wahr,

das Au - ge, e - wig rein und klar, nimmt al - ler lie - bend wahr.

pp

Für mich wird auch der Va-ter sor-gen, dem

dolce

p

kind-lich Herz und Sinn ver-traut, und wär dies auch mein letz-ter

mf

Mor-gen, rief mich sein Va-ter-wort als Braut: Sein Au-ge,

p

mf

e-wig rein und klar, nimmt mei-ner auch mit Lie-be wahr, sein Au-ge, e-wig rein und

p

klar, nimmt mei-ner auch mit Lie-be wahr, sein Au-ge, e-wig rein und

f

pp

p

klar, nimmt mei-ner lie-bend wahr.